

411 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXIV. GP

Bericht des Gesundheitsausschusses

über den Antrag 631/A(E) der Abgeordneten Dr. Wolfgang Spadiut, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Schulgesundheitsprogramm

Die Abgeordneten Dr. Wolfgang **Spadiut**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 26. Mai 2009 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Der Ernährungsbericht 2008 zeigt erneut auf, dass im vergangenen Jahr 19 Prozent der sechs- bis 15-jährigen Schulkinder übergewichtig, acht Prozent sogar adipös veranlagt waren. Die Ernährungsgewohnheiten der Kinder und Jugendlichen dieser Altersgruppe sind von der Aufnahme von zu viel Fett, Natrium und Kohlehydraten in Form von Zucker, geprägt. Eine Verschlechterung gibt es bei der Versorgung mit einigen Mikronährstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen. Zu niedrig ist auch die Zufuhr von Ballaststoffen.

Die gesamte Verschlechterung der Gewichts-Situation junger Österreicherinnen und Österreicher hat ihre Ursachen jedoch nicht nur in der Zunahme der Kalorienzufuhr sondern auch am verminderten Energieverbrauch durch weniger Aktivität. Stundenkürzungen des Sportunterrichts von bis zu fünf Prozent in einigen Bundesländern tragen ihren Teil dazu bei. Dass übergewichtige Kinder im schulischen Sportunterricht einem erhöhten psychologischen Druck ausgesetzt sind und vom Turnunterricht bereits fernbleiben ist bekannt, da viele Übungen von ihnen auch teilweise nicht mehr - oder nur von Spott begleitet - durchgeführt werden können.

Prävention ab dem frühesten Kindheits- und Jugendalter zur Vermeidung von ernährungsbedingten Erkrankungen und Folgeerscheinungen ist der einzig wirksame Hebel, um hier so früh wie möglich anzusetzen. Ein umfassendes Gesundheits- Ernährungs- und Sportprogramm für österreichische Schulen ist unabdingbar.“

Der Gesundheitsausschuss hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 03. November 2009 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters Dr. Wolfgang **Spadiut** die Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang **Pirkhuber**, Renate **Csörgits**, Ing. Robert **Lugar**, Dr. Andreas **Karlsböck**, Mag. Johann **Maier**, Ursula **Haubner**, Dr. Sabine **Oberhauser** sowie der Bundesminister für Gesundheit Alois **Stöger**, dipl. und die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Dagmar **Belakowitsch-Jenewein**.

Auf Antrag der Abgeordneten Renate **Csörgits** beschloss der Ausschuss mit Stimmenmehrheit, der Präsidentin des Nationalrates die Zuweisung der Vorlage an den Unterrichtsausschuss zu empfehlen.

Als Berichterstatterin für das Plenum wurde Abgeordnete Renate **Csörgits** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Gesundheitsausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, 2009 11 03

Renate Csörgits

Berichterstatlerin

Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein

Obfrau